

20 minuten, 5. Dezember 2002

Die Aktion Nez rouge läuft morgen an

BERN - Wer zu viel getrunken hat, kann sich ab morgen bis zur Silvesternacht wieder von Freiwilligen der Aktion Nez rouge sicher nach Hause kutschieren lassen.

Im letzten Jahr verbuchte die Unfallpräventionsaktion in Bern, Biel und Freiburg zum ersten Mal seit ihrem achtjährigen Bestehen einen Rückgang. 1048 Personen nutzten die Dienste von Nez rouge. Das waren rund 20 Fahrgäste weniger als im Vorjahr. Trotzdem ist Ruedi Gerber, Leiter von Nez rouge Bern, zufrieden: «Der Rückgang ist so klein, dass er nicht ins Gewicht fällt.»